166003 - Hat die Waage am Tage des Gerichts eine Zunge?

Frage

Gibt es einen Beweis für die Aussage, dass die Waage am Tag der Wiederauferstehung einen Zunge haben wird?

Detaillierte Antwort

Alles Lob gebührt Allah..

Alles Lob gehört Allah.

Die Waage, die am Jüngsten Tag die Taten wiegt, ist bestätigt durch das Buch (Koran) und die mehrfach überlieferte Sunnah. Über seine Eigenschaften wird berichtet, dass sie zwei Waagschalen hat, auf denen die guten und schlechten Taten gelegt werden, so wie es im berühmten Hadith der "Eintrittskarte" erwähnt wurde. Manche Gelehrten sagten sogar, dass die Waage eine Zunge haben wird und diese Aussage wird ibn Abbas und al Hasan al Basri zugeschrieben, jedoch gibt es keinen zurückführenden Hadith hierzu.

Schaykh Salih ibn Abdul 'Aziz Ali Schaykh sagte:

"Es wurde in der Sunnah erwähnt, dass die Waage zwei Waagschalen hat, eine Waagschale, auf der die schlechten Taten sind und eine Waagschale, auf der die guten Taten sind. Wessen Waagschale mit den guten Taten schwerer ist, so wird er von den erfolgreichen und Erretteten sein und ins Paradies eintreten. Und wessen Waagschale mit den schlechten Taten schwerer sein sollte, so wird er ausgeliefert sein an die Drohung Allahs, des Mächtigen und Gewaltigen.

Einige Gelehrten der Sunnah sagten in ihren Werken der 'Aqida (Glaubensgrundlage): Die Waage hat zwei Waagschalen und eine Zunge.

Das die Waage eine Zunge hat, so wie es ibn Qudama in seinem Werk "al Lum'a" und andere

erwähnt haben, so kenne ich keinen deutlichen Beweis dafür oder ich bin auf keinen deutlichen Beweis gestossen. Diese Gelehrten nahmen das so auf, weil die Waage ein Übergewicht haben wird und das wird mit der Zunge verdeutlicht. So nahmen sie den oberflächlichen Text und versuchten dadurch zu beweisen, dass sie eine Zunge haben wird. Dieses Thema muss also genauer erforscht werden."

Ende seiner Aussage von " Erläuterungen der Aqida al Tahawija".

Die Aussage von ibn Qudama, möge Allah ihm barmherzig sein, die in "Lum'a al I'tiqad" erwähnt wurde, wo er sagte: "Die Waage hat zwei Waagschalen und eine Zunge, mit der die Taten gewogen werden: "Wessen Waagschalen schwer sein werden, das sind diejenigen, denen es wohl ergeht. Wessen Waagschalen aber leicht sein werden, das sind diejenigen, die ihre Seelen verloren haben; in der Hölle werden sie ewig bleiben." Surah al Muminun 23:102-103.

Ende seiner Aussage.

Schaykh Abdur Razzaq ibn Abdul Muhsin al Abbad, möge Allah ihn behüten, sagte: "Die Waage ist Teil vom Iman an den Jüngsten Tag und der Iman an die Waage, die am Jüngsten Tage aufgestellt wird. "Und Wir stellen die gerechten Waagen für den Tag der Auferstehung auf. So wird keiner Seele um irgendetwas Unrecht zugefügt; und wäre es auch das Gewicht eines Senfkorns, Wir bringen es bei. Und Wir genügen als Berechner." Surah al Anbiya 21:47

Die Taten, die Gerichtshöfe und die Menschen werden gewogen und es ist eine richtige Waage, die zwei Waagschalen hat. Auf einer Waagschale werden die guten und auf der anderen die schlechten Taten gelegt, so wie es im Hadith der "Eintrittskarte" berichtet wurde. Der Hauptbeweis ist also, dass sie zwei Waagschalen hat, so wie es in der Aussage des Propheten, Allahs Segen und Frieden auf ihm, erwähnt wurde: "Die Eintrittskarte (La ilaha illa Allah) wird in eine Waagschale gelegt und die Verzeichnisse in eine (andere) Waagschale". Es wurde in manchen Überlieferungen erwähnt: "Und sie hat eine Zunge und zwei Waagschalen", was von ibn Abbas, möge Allah mit ihm zufrieden sein, berichtet wurde. Das wurde von Abu al Schaykh als Kalbi überliefert und er überliefert es ebenfalls von al Hasan, jedoch wurde die Benennung der Zunge in keinem

zurückführenden Hadith genannt. Die Ahadith der Waage sind wiederholend und er Koran ist gefüllt mit Versen über die Waage, die Gewichte in Form eines Stäubchens wiegt: "Wer nun im Gewicht eines Stäubchens Gutes tut, wird es sehen. Wer nun im Gewicht eines Stäubchens Gutes tut, wird es sehen." Surah al Zalzala 99: 7-8.

Ende seiner Aussage von "al Tuhfa al sunnija Scharh Qasida ibn Abi Dawud al Haai".

Und Allah weiß es am besten.